

Erscheint außer Sonntags
täglich. — Bis früh 9 Uhr ein-
gehende Anzeigen kommen in der
Regel u. wenn irgend möglich in der
nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaktion — Anzeigen aber
an die Expedition derselben
zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 67.

Leipzig, Mittwoch den 23. März.

1887.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage.
† = wird nur bar gegeben.)

J. Dielefeld's Verlag in Karlsruhe.
Plattner, Ph., Lehrgang der französischen
Sprache f. lateinlose Knabenschulen u. f.
Mädchen Schulen. 1. Tl. gr. 8°. (VIII, 282 S.)
* 2. 40

Carl Graeser in Wien.
Hinträger, C., der Bau u. die innere Ein-
richtung v. Schulgebäuden f. öffentl. Volks-
u. Bürgerschulen. gr. 8°. (VIII, 87 S.
m. Illustr.) * 2. 40

F. Heinicke in Berlin.
Lilge, H., die Gesetze u. Verordnungen üb. die
evangelische Kirchenverfassung in den älteren
Provinzen der Monarchie, nebst einigen
anderen wichtigen Kirchengesetzen. 3. Aufl.
12°. (VIII, 180 S.) Kart. 1. 20

Aug. Helmich in Bielefeld.
Franke, K., Heimatkunde v. Westfalen. 8°.
(IX, 100 S.) Kart. * —. 70

K. f. Hof- u. Staatsdruckerei
in Wien.

Instruction zur ärztlichen Untersuchung der
Wehrpflichtigen. 3. Aufl. gr. 8°. (35 S.)
* —. 40

Militär-Borschriften. Zusammengestellt f. den
Feld-Gebrauch. Nr. 52. Organische Be-
stimmungen f. die Cavallerie vom J. 1886
u. Instruction f. den General-Cavallerie-
Inspector. Vom J. 1874. 2. Aufl. 8°.
(27 S.) * —. 60

N. Lechner's f. f. Hof- u. Univ.-Buchh.,
in Wien.

David, L., Anleitung zur Herstellung v.
Photographien m. besond. Berücksicht.
d. v. ihm construirten photogr. Reise- u.
Salon-Apparates 3 Aufl. gr. 8°. (31 S.) 1.50

Plan der k. k. Reichs-Haupt- u. Residenz-
stadt Wien. Hrsg. unter Leitg. d. Wiener
Stadtbaumates. 1:4320. 4 Blatt. Chromo-
lith. Fol.

auf Leinw. in Mappe * 24. —;
in bibliotheksmäß. Schuber od. m. 2 Eichen-
holzstäben * 30. —

Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin.
+ Ristow, H., Situationsplan d. Sitzungssaales
d. deutschen Reichstages m. Angabe der Namen
der Mitglieder d. Reichstages auf ihren betr.
Plätzen. Fol.

1. 50

L. W. Seidel & Sohn, Verl.-Gto.
in Wien.

Krenn, F., praktische Singschule f. den Elementar-
Unterricht in Volksschulen. Ster.-Aufl.
gr. 8°. (28 S.) * —. 40

Russland's Wehrkraft. Von E. S. gr. 8°.
(IV, 260 S. m. 2 Karten.) * 5. —

Seling, G., Leitfaden zum Unterrichte der
Heeres-Organisation. Berichtigt v. R. Rieb.
8. Aufl. gr. 8°. (VIII, 418 S. m. 2 Taf.)
* 4. 40

v. Bahn & Jaensch, Verl.-Gto. in Dresden.

Leipoldt, G., die Leiden d. Europäers im
afrikanischen Tropenklima u. die Mittel
zu deren Abwehr. 4°. (29 S.) * 1. —

Weidenbach, P., Aristoteles u. die Schicksalstragödie. 4°. (15 S.) * 1. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum ersten Male angekündigt sind.

Bründlow'sche Hosbuchh. in Neubrandenburg. 15252

Stoltz, K., Kleine deutsche Sprachlehre.
I. u. II. Stufe. 2. Aufl.

Crau & Gerlach in Freiberg i/S. 15249

Revue universelle des Mines. Jahrg.
1887. 1. Heft.

J. Engelhorn in Stuttgart. 15245

Musterbuch für graphische Gewerbe.
II. Serie. 2. Lfg.

Reinhold Kühn in Berlin.

Müller, Herm., die preuß. Justizverwal-
tung. 3. Aufl. II. Band: Geschäfte.

Fr. Linz'sche Verlagsbuchh. in Trier.

Die Staats- u. Kassen-Verwaltung bei den
Preuß. Justizbehörden.

15251 W. & S. Loewenthal in Berlin.

15244

Kaufmännisches Adressbuch v. Berlin.
VII. Jahrg. 1887.

Friedrich Wreden in Braunschweig.

15248

Baginsky, Ad., Lehrbuch der Kinder-
krankheiten. 2. Aufl.

Seeligmüller, Ad., Lehrbuch der Krank-
heiten des Rückenmarks u. Gehirns.
II. Abth.

Nichtamtlicher Teil.

Buchhändler als Schriftsteller.*)

Bereits zwei Mal ist an dieser Stelle die Rede von jenen
Buchhändlern gewesen, die sich litterarisch bekannt gemacht haben,
und so gestatten wir uns hiermit abermals einen kleinen Nachtrag
zu diesen zu liefern als ein weiteres Steinchen zum künftigen Bau
einer Litterar- und Kulturgeschichte des Buchhändlers, nicht des
Buchhandels! Wie interessant würde sie werden, diese Geschichte,
wenn sie den Buchhändler durch die Jahrhunderte verfolgte; wie
würde sie, wollte sie ihn z. B. im Urteil seiner Mitmenschen dar-
stellen, zur Apologie, zur »Rettung« werden müssen; denn was
haben große und kleine Schriftsteller (und die letzteren, die ver-
kannten, nicht honorierten Genies zumeist) auf sein Konto nicht
alles an Verleumdung und Bosheit gesündigt; verstieg sich doch

*) Vgl. Börsenblatt Nr. 270 v. 23. November, Nr. 272 v. 25. No-
vember 1885 und Nr. 217 v. 20. September 1886.

Vierundfünfzigster Jahrgang.

ein Witbold, irren wir nicht, war es Saphir, einst, als Napoleon I.
recht geschmäht wurde, zu dem Ausspruche, ein Gutes habe er ja
doch gethan, als er nämlich — einen Verleger erschießen ließ!!?

Hoffen wir nun, daß bald einer der Unseren aufsteht wird,
um die soziale Geschichte unseres Standes zu schreiben als Ehren-
säule für die gewesenen, als Vorbild den jetzigen und künftigen
Buchhändlern. Wir aber begnügen uns so lange mit unserer
Kärrnerbeschäftigung; mögen vielseitiger Begabte unsere bunten
Steinchen zur glänzenden Mosaik zusammenfügen!

Wir beginnen auch diesmal wieder die Reihe mit jenen, welche
auf den unserem Stande zunächst gelegenen Gebieten, denen der
Bibliographie und Litteraturgeschichte, thätig waren, und so nennen
wir zuerst den verdienten Th. Ch. F. Enslin, dessen bibliographi-
sche Handbücher: die »Bibliothek der schönen Wissenschaften«, die
»Bibliotheca auctorum classicorum«, »Bibliotheca historico-
geographica«, »medico-chirurgica et pharmaceutico-chemica« u. a.